



**IG Metall  
Bezirk Baden-Württemberg**

**Zusatztarifvertrag  
zum Arbeitnehmerüberlassungsgesetz  
(AÜG)**

**Handwerksverband Metallbau  
und Feinwerktechnik  
Baden-Württemberg**

Abschluss:	20.04.2004
Gültig ab:	01.01.2004
Kündbar zum:	3 Monate zum Jahresende

Zwischen dem

**Handwerkverband Metallbau und Feinwerktechnik  
Baden-Württemberg**

und der

**IG Metall  
Bezirk Baden-Württemberg  
Bezirksleitung Baden-Württemberg**

wird folgender

**Zusatztarifvertrag  
zum Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG)**

geschlossen:

**I. Präambel**

Die Tarifvertragsparteien stellen vor dem Hintergrund der sich durch das Erste Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 23. Dezember 2002 ergebenden Änderungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) fest, dass die Bestimmungen der Tarifverträge des Metallhandwerkes in Baden-Württemberg sowohl für den Bereich des früheren FV Metall als auch dem früheren LIV Feinwerktechnik in ihrer jeweiligen Fassung und ihrem Rechtszustand die wesentlichen Arbeitsbedingungen einschließlich des Arbeitsentgelts der Beschäftigten im Sinne des AÜG regeln und bestätigen dies insoweit.

**II. Ergänzungsklausel**

Werden Beschäftigte von tarifgebundenen Mitgliedsunternehmen des Metallhandwerkes in Baden-Württemberg auf der Grundlage des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) an andere Betriebe oder Unternehmen überlassen, sind die oben bezeichneten Tarifverträge abweichende Regelungen im Sinne der §§ 3 I Nr. 3 und 9 Nr. 2 AÜG.

**III. In-Kraft-Treten und Kündigung**

Dieser Zusatztarifvertrag tritt am 1. Januar 2004 in Kraft und kann mit dreimonatiger Frist jeweils zum Jahresende gekündigt werden.

Pforzheim/Eltingen, den 20.04.2004

**Handwerkverband Metallbau und Feinwerktechnik  
Baden-Württemberg**

Dieter Pflegar

Peter Geckeler

**IG Metall  
Bezirk Baden-Württemberg  
Bezirksleitung Baden-Württemberg**

Jörg Hofmann

Mirko Geiger